



---

## Protokoll der Hauptversammlung vom Mittwoch, 20.03.2013 19:00 Waffenplatz Thun

### 1. Begrüssung und Präsenzaufnahme

Nach den einleitenden Worten des Präsidenten zur Eröffnung der Hauptversammlung wird vom Bläserquartett die Nationalhymne gespielt. Anschliessend werden die anwesenden Gäste begrüsst.

- Frau Brechbühl Sabine, RUAG Ammotec
- Herr Divisionär aD Müller Paul, Präsident Verein SVAM und Stiftung Armeematerial
- Herr Oberst i Gst Haldimann Hans-Ulrich, Kommandant Waffenplatz Thun
- Herr Oberst i Gst Hirt Eduart, Kommandant Rz/Art OS
- Herr Oberst Tschantré Peter R., KBOG
- Herr Gisler Werner, Chef Armee Logistik Center
- Herr Stadtratspräsident Aegeter Peter, Stadt Thun
- Herr Minnig Heinz, Fähnrich UOV Thun

Weiter begrüsst er die anwesenden Ehrenmitglieder.

- Maj Widmer Kurt
- Hptm Brunner Beat

Sowie die 50 stimmberechtigten Mitglieder und ganz speziell die anwesenden Neumitglieder und bedankt sich für die Teilnahme an der Hauptversammlung. Er entschuldigt die Abwesenheit verschiedener Gäste, Ehrenmitglieder und Mitglieder namentlich.

- Regierungspräsident Käser Hans-Jörg
- Regierungsrat Neuhaus Christoph
- Herr Brigadier Leuenberger Jean-Pierre, Kommandant LVb Panzer und Artillerie
- Herr Brigadier Stoller Melchior, Kommandant LVb Logistik
- Herr Dällenbach Max, Abt Leiter / Kreiskommandant
- Herr von Flüe Hanspeter, Chef Amt für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär

Seitens des Vorstandes sind entschuldigt:

- Oberst i Gst Wegmüller Heinz
- Frau Binkert Anita

Insgesamt sind 50 Mitglieder und 6 Gäste an dieser Hauptversammlung anwesend.



## 2. Administrative Hinweise

Der Präsident informiert über den detaillierten Ablauf der Hauptversammlung. Die Anwesenden werden gebeten, sich in die Präsenzliste sowie in das goldene Buch beim Eingang einzutragen.

## 3. Organisatorische Belange

### Protokoll

Hptm Andrea de Courten wird als Protokollführer vorgeschlagen.

Die Anwesenden sind mit diesem Vorschlag einverstanden.

Die beiden Stimmzähler werden von der Versammlung angenommen.

### Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Hptm Thomas Rubin und Oblt Bernhard Jost vorgeschlagen.

Es sind 50 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Das absolute Mehr liegt somit bei 26.

## 4. Ergänzungen zur Traktandenliste

Es ist ein Antrag von Oberst i Gst Mark van Wijk eingegangen. Der Antrag wird unter dem Traktandum 8 behandelt, da dieser direkte Auswirkungen auf das Budget hat.

Im Punkt 11 werden Anlässe im Jubiläumsjahr im Detail vorgestellt sowie die Thematik „Venner Zyro Turm“ behandelt.

## 5. Protokoll der Hauptversammlung vom 21.03.2012

Das Protokoll der HV 2012 wurde mit dem April Bulletin 2012 den Mitgliedern der OG Thun zugestellt. In der Vorstandssitzung vom April 2012 wurde es seitens des Vorstandes genehmigt. Es gehen von Seiten der anwesenden Mitgliedern keine Ergänzungen ein.

Das Protokoll wird einstimmig von der Versammlung angenommen.

## 6. Jahresbericht des Präsidenten

### *Auszug aus dem Jahresbericht über das Vereinsjahr 2012 des Präsidenten:*

„In meinem bereits vierten Amtsjahr als Präsident der Offiziersgesellschaft Thun blicke ich heute mit positiven Gefühlen auf das Vereinsjahr 2012 zurück. Das primäre Ziel das Jubiläumsjahr 2013 definitiv zu planen und zu organisieren konnte mit einem sehr tatkräftigen OK unter der Leitung von Oberstlt i Gst Peter Scheidegger erreicht werden. Wir werden einen sehr würdigen und schönen Jubiläumsanlass wie auch Ball, dieser unter der bewährten Leitung von Hansueli Reusser, erleben. Vergangenen Dienstag fand zum dritten Mal der Anlass für die neu eingeteilten Offiziere des Kantons Bern statt, mit Beteiligung von Regierungsrat Hans-Jürg Käser. Leider wollte der Kanton aus finanziellen Gründen, diesen Anlass nicht mehr durchführen. Aber unter der Leitung der OG Stadt Bern konnte mit Unterstützung der Sektionen des Kantons Bern dieser Anlass doch noch organisiert werden. Die OG Thun wird sich ebenfalls finanziell beteiligen, denn die Werbung für Neumitglieder ist ein Eckpfeiler für den Fortbestand unserer Offiziersgesellschaft. Im Bereich der Anlässe hatten wir mit dem Vortrag des Kdt LW a D, KKdt Gyax ein absolutes Highlight. Freude habe ich auch am Stamm, der im Sinne von "klein aber fein" einen guten und soliden Beitrag zum Vereinsleben darstellt und mit den sehr spannenden Ausführungen seitens KKdt a D Arthur Liener auch ein Highlight im Vereinsleben 2012 darstellte. Im Jahr 2013 möchte ich den Bereich der Anlässe noch weiter fördern und ausbauen, nebst den Aktivitäten für das Jubiläumsjahr natürlich. Ich bin guten Mutes und sie alle bestätigen mir es.

Dafür brauche ich aktive und engagierte Mitglieder. Ich zähle auf Sie!



Das, sehr geehrte Damen und Herren, werte Kameradinnen und Kameraden, sind meine Worte, die uns auf das bereits laufende Vereinsjahr 2013 einstimmen und begleiten sollen.

Die statutarischen Geschäfte konnten einmal mehr reibungslos behandelt werden. Die Vereinsleitung hat an den verschiedenen Vorstandssitzungen und mit dem Jahresprogramm wie gewohnt versucht, wieder ein abwechslungsreiches Programm auszuarbeiten und umzusetzen.

Die durchgeführten Anlässe und Exkursionen brachten die gewünschte Mischung. So kam Beständiges, Traditionelles und Neues nicht zu kurz. Dazu zählt das Pistolenschiessen wie auch der Apéro anlässlich des Fulehung.

Die Zusammenarbeit unter den militärischen Vereinen und Verbänden beschränkte sich auf einige wenige und gute Anlässe, darf aber insgesamt als sehr gut beurteilt werden. Die Kantonalbernische Offiziersgesellschaft/KBOG hat sich im Berichtsjahr an den Präsidentenkonferenzen mit verschiedenen Themen auseinandergesetzt. Im Schwerpunkt standen die Aktivitäten hinsichtlich der Gründung eines kantonalen Komitees gegen die Initiative zur Abschaffung der allgemeinen Wehrpflicht. Hier bin ich sehr guten Mutes, dass mit Oberst i Gst Annasohn die beste Wahl gefunden werden konnte.

Der OG Ball 2012 war ein voller Erfolg. Die Feedbacks waren sehr positiv und auch die schweigende Künstlerin vermochte die Anwesenden zum Staunen zu bringen. Ich würde mich freuen, sie als Gäste an diesem unvergesslichen Traditionsanlass begrüßen zu dürfen. Auch dieses Jahr werden wir erneut einen hochkarätigen Show-Akt bieten können.

Die OG Turner bestritten im vergangenen Vereinsjahr unter der Leitung von Hptm Martin Tschabold ihre verschiedenen, der Fitness dienenden Aktivitäten. Wie jedes Jahr, mache ich an dieser Stelle wieder den Aufruf: Es hat noch Platz zum Turnen, machen sie mit!

Und selbstverständlich, wie in den vergangenen Jahren, war auch unsere Reitergruppe im Berichtsjahr unter der Führung des Kdt Reitkurs OG Thun, Oberstlt Urs-Georg Blaser in gewohnter Art und Weise sehr aktiv. Ich durfte an einem ihrer Anlässe teilnehmen und glauben sie mir, auch wer nicht reitet wie meine Wenigkeit kommt voll auf seine Kosten. Es ist eine kleine aber sehr feine Truppe.

Der Stamm trifft sich jeweils am Samstag im Restaurant Falken in einer gemütlichen Runde, bei der politische wie auch militärische Themen oft zu angeregten Diskussionen führen. Hier konnten einige Anlässe mit interessanten Referenten durchgeführt werden. Auch Freude zum Anlass haben wir am Samstagsstamm, der aber nun aufgrund der definitiven Schliessung leider nicht mehr im Falken stattfinden kann.

Die nachfolgende Aufzählung gibt einen nicht abschliessenden Überblick über diverse Anlässe im vergangenen Vereinsjahr:

17.01.2012	Schul Kdt Apéro
28.01.2012	OG-Langlauf
21.03.2012	Hauptversammlung 2012 für das Vereinsjahr 2011
10.05.2012	OG-Pistolenschiessen
12.05.2012	OG-Ball
23.09.2012	VZT Apéro
22.11.2012	Referat Kdt LW
15.12.2012	Jahresschluss Stamm
20.12.2012	Jahresschlusshöck der OG Turner



Bevor ich über die Mitgliederbewegung im vergangenen Vereinsjahr berichte, möchte ich es nicht unterlassen, all jener zu gedenken, welche uns für immer verlassen mussten. Denjenigen Kameradinnen und Kameraden, die im vergangenen Vereinsjahr schweres Leid erfahren mussten, drücke ich im Namen der Offiziersgesellschaft Thun mein herzliches Beileid aus.

Verstorben im Vereinsjahr 2012 sind, soweit dies der Offiziersgesellschaft Thun bekannt ist:

- Oberstlt Otto Dällenbach
- Oblt Armin Köchli
- Lt Björn Graf
- Oberst Fritz Vogt

Ich bitte sie, sich zu Ehren der Verstorbenen zu erheben.

#### **Mitgliederbestand:**

Bestand am 01.01.2012: 349

Austritte 7

Verstorbene 4

Neumitglieder 4

Bestand am 31.12.2012: 342

Veränderung: -7

Mit dem heutigen Tag schliessen wir formell das Vereinsjahr 2012 und gleichzeitig mein viertes Jahr als Präsident der Offiziersgesellschaft Thun ab. An der letztjährigen HV orientierte ich sie das ich eigentlich plane mein fünftes und letztes Jahr als Präsident der OG Thun anzutreten. Eine Nachfolge zu finden gestaltete sich aber schwieriger als angenommen. Da ich aber diesem August bis Ende Juli 2014 für eine längere Auslandkommandierung in Hamburg weile, musste eine Übergangslösung gefunden werden. Ich bin sehr froh das sich der Präsident des OK Jubiläumsjahr 2013 zur Verfügung gestellt hat die OG Thun erst einmal ad interim bis im August 2014 zu führen. Er wird heute zur Wahl als 1. Vizepräsident vorgeschlagen. Ich bin froh, dass wir diese Lösung gefunden haben und somit auch die Führung der OG Thun nach Juli 2013 sicher stellen können.

Ich danke auch ihnen ganz herzlich, geschätzte Damen und Herren, werte Kameradinnen und Kameraden, für das mir entgegengebrachte Vertrauen in meinem vierten Präsidialjahr.

Ersigen, im März 2013

Der Präsident

Der Jahresbericht wird mit einem kräftigen Applaus der Versammlung genehmigt und verdankt.

#### **7. Jahresrechnung 2012 / Revisorenbericht und Dechargeerteilung an den Vorstand**

Herr Oblt Roth Thomas stellt in Vertretung für Frau Anita Binkert die Jahresrechnung vor.

Das Eigenkapital per 31.12.12 beträgt neu: Fr. 65'102.24

Die Buchhaltung schliesst mit einem Einnahmeüberschuss ab von Fr. 1'404.75

Die Mitglieder haben keine Fragen zur Jahresrechnung. Der Revisorenbericht wird verlesen. Es wird die Annahme der Rechnung und die Dechargeerteilung beantragt.

Die Rechnung wird einstimmig durch die Hauptversammlung genehmigt und dem Vorstand wird die Decharge erteilt. Der Kassierin wird in absentia herzlich für die sehr gute Führung der Rechnung gedankt.



## 8. Budget 2013

Einnahmen werden grundsätzlich gleich budgetiert wie im Vorjahr. Einzig wird der Posten Bulletin erhöht, damit wir in der Grösse des Bulletins und den Versänden frei sind. Ebenfalls wird der Posten Rückstellungen aufgelöst, welcher explizit für das Jubiläumsjahr eingerichtet wurde.

### **Mitgliederbeiträge**

Bei den Mitgliederbeiträgen gibt es keine Änderungen.

- Mitglieder unter 26 Jahren: Fr. 40.-
- Mitglieder über 26 Jahren: Fr. 60.-
- ASMZ Bezug: Fr. 30.-

Die Mitgliederbeiträge werden einstimmig angenommen.

Der Präsident dankt Frau Anita Binkert in absentia recht herzlich für die hervorragend geleistete Arbeit.

### **Antrag Oberst i Gst Mark van Wijk**

Der Antrag wurde korrekt und rechtzeitig von Oberst i Gst Mark van Wijk eingereicht.

*Der Antrag beinhaltet folgendes:*

Unterstützung der Kanoniere der Kadetten Thun mit einem Betrag von Fr. 20'000.- aus der Vereinskasse für die Beschaffung von neuen Uniformen.

Der wörtliche Antrag wird durch den Präsidenten vorgelesen. Oberst i Gst Mark van Wijk macht keine Ergänzungen.

Der Präsident zeigt die Konsequenzen direkt anhand des Budget auf.

Der Vorstand präsentiert einen Gegenvorschlag:

1. Die OG Thun trägt direkt und einmalig mit Fr. 5'000.- zur Uniformierung der Kanoniere bei.
2. Das Geld der „Kollekte“ aus dem Jubiläumskonzert wird zu den Fr. 5'000.- dazugerechnet.
3. Im Weiteren wird ein gemeinsames Sponsoring zusammen mit den Kadetten Thun organisiert, welches zusätzliche finanzielle Mittel generieren soll.

Die Diskussion wird eröffnet und es wird rege debattiert. Auf Grund der Diskussion wird zuerst über den Grundsatz abgestimmt, wer dafür ist, dass die OG Thun Organisationen unterstützt.:

42 befürworten die Unterstützung, 8 Mitglieder enthalten sich. Es gehen keine Gegenstimmen ein.

Hptm Brunner Beat erläutert im Laufe der Diskussion den Sachverhalt im Detail und zeigt die verschiedenen Varianten/Offerten auf, welche die Kadetten für die Uniformen erhalten haben.

Es geht aus der Vereinsmitte ein neuer Vorschlag (Oberstlt Kurt Bertschi) ein:

1. Einmalige Einlage von Fr. 10'000.-.
2. Kollekte.
3. Sponsoring.

Oberst i Gst Mark van Wijk findet den neuen Vorschlag höchst sympatisch und zieht offiziell seinen Antrag zurück.



Es gehen anschliessend keinen weiteren Wortmeldungen ein und die Diskussion wird durch den Präsidenten geschlossen.

Es folgt die Abstimmung:

*Gegenvorschlag Vorstand*

16 Befürworter, 5 Enthaltungen, 29 Gegenstimmen

*Vorschlag Bertschi*

31 Befürworter, 6 Enthaltungen, 13 Gegenstimmen

Antrag Bertschi wird angenommen.“

Das Budget wird entsprechend den zusätzlichen Ausgaben angepasst.

## 9. Wahlen

Bevor es zu den Wahlen kommt, stellt der Präsident das neue Organigramm vor (wird dem Bulletin beigelegt) und erklärt dieses kurz.

In diesem Jahr stehen gemäss Statuten folgende Wahlen an:

- Jährliche Wiederwahl Präsident, Oberstlt i Gst Patrik Anliker
- Neuwahl des Vizepräsidenten Oberstlt i Gst Peter Scheidegger. Er wird ab August die OG Thun als Präsident ai führen, während Oberstlt i Gst Patrik Anliker im Ausland ist.
- *Wiederwahl* der restlichen Mitglieder des Vorstandes

Aus der Vereinsmitte wird die Frage gestellt, weshalb Oberstlt i Gst Peter Scheidegger nicht direkt als neuer Präsident gewählt wird, wenn er in jedem Fall für das kommende Jahr geplant ist.

Oberstlt i Gst Peter Scheidegger beantwortet die Frage mit der Begründung, so die Chance zu Nutzen Einblicke in den Vorstand zu gewinnen und sich später entsprechend zu entscheiden.

Der Präsident wurde mit grossem Applaus und einstimmig wiedergewählt.  
Oberstlt i Gst Peter Scheidegger wird einstimmig als Vizepräsident gewählt.  
Der Vorstand wird im Globo einstimmig wiedergewählt.

Oberstlt i Gst Scheidegger ergreift das Wort und stellt sich kurz vor, vor allem stellt er auch sein Team als Präsident des Jubiläums OK vor und dankt für das Vertrauen, welches ihm gegenüber erbracht wird.

## 10. Ehrungen

### **Verabschiedung**

Oberst i Gst Heinz Wegmüller und Oblt Bojan Nikolic werden als Mitglieder des Vorstandes der OG Thun verabschiedet und beiden für ihren langjährigen und engagierten Einsatz zu Gunsten der OG Thun verabschiedet. Leider ist Oberst i Gst Heinz Wegmüller nicht persönlich anwesend. Oblt Bojan Nikolic bedankt sich für die Zeit im Vorstand.



### **Neumitglieder**

Die anwesenden Neumitglieder werden namentlich aufgerufen und stellen sich kurz persönlich vor. Es wird ihnen das Buch der OG Thun übergeben.

Dies sind:

- Hptm Sabine Brechbühl
- Lt Simon Zoss

## **11. Verschiedenes**

### **Homepage der OG Thun**

Oblt Bojan Nikolic erklärt die Neue Webseite der OG Thun. Die Webseite gibt es neu auch im idealen Format für Mobiltelefone.

### **Delegiertenversammlung SOG vom Samstag, 16.03.2013 in Thun**

Die DV der SOG war ein erfolgreicher Anlass der OG Thun mit einem eindrücklichen Referat von Bundespräsident Ueli Maurer. Der Präsident dankt nochmals allen Beteiligten für die Mithilfe.

### **Grussbotschaften**

Oberst Peter R. Tschantre bedankt sich bei der OG Thun, im Speziellen bei Oberstlt i Gst Patrik Anliker und Oberstlt Urs Blaser für die sehr gute Organisation und Durchführung der Delegiertenversammlung der SOG vom letzten Samstag.

### **Wortmeldungen**

Herr Stadtratspräsident Aegerter Peter dankt für den Antrag von Oberst i Gst Mark van Wijk. Dank an die OG Thun für ihr Engagement zu Gunsten der Thuner Jugend.

### **Jubiläumsjahr 2013**

23.05.2013

Hauptjubiläumsanlass Schadausaal mit Konzert RS Spiel

28.09.2013

Jubiläumsball in der Konzepthalle

### **Venner Zyro Turm**

Hptm Beat Brunner erklärt kurz die Problematik des Venner Zyro Turms. Konkret geht es darum, dass es finanziell nicht möglich ist weiter den Turm zu unterhalten, ohne dass die verbleibenden Vereine jährliche Investitionen tätigen. Der Turm kostet jährlich rund Fr. 6'000.—was für uns einen Betrag von Fr. 20.—ausmacht pro Jahr. Leider kam es nicht zu den Mehrbelegungen durch Externe durch die Zusammenarbeit mit der Familie Burgener. Es ist auch weiterhin mit roten Zahlen zu rechnen. Da die Kündigung mit der Stadt nur auf 12 Monate möglich ist, wurde die Notbremse gezogen und entsprechend die Kündigung eingereicht. Dies auch, weil die Trägervereine gem Mietvertrag verpflichtet sind, die Unterhaltsarbeiten zu erledigen. Zudem kam es vermehrt auch zu Problemen mit den Anwohnern.

Da es für unsere Delegierte dennoch wichtig ist zu wissen, wie die Vereinsmitte zum Turm stehen, damit eine Grundlage besteht um einen konkreten Auftrag zu geben.

Es gibt diverse Wortmeldungen aus der Vereinsmitte, die mit dem jetzigen Vorgehen nicht einverstanden sind. Es sei schwierig in dieser Situation eine fundierte Entscheidung zu treffen, ohne das ein konkretes Konzept vorliegt. Es fehlen die Fakten.



Leider ist es auch nicht möglich mit dem Stamm den Turm zu belegen, da die Treppe eine Zumutung für die Teilnehmer ist und die gastwirtschaftliche Betreuung durch die Familie Burgener ist unbefriedigend.

Es kommt zur Abstimmung:

Wer ist dafür, dass am Turm festgehalten wird mit allen Konsequenzen?

Resultat: 4 Befürworter, 29 Enthaltungen.

### **Anlässe der OG Thun**

Es wird noch über die bevorstehenden Anlässe informiert (Jahresprogramm gemäss Bulletin):

#### **Mai**

Donnerstag, 02.05.2013

OG Pistolenschiessen

Guntelsey

Donnerstag, 28.05.2013

Jubiläumsanlass

Schiff/KKT

#### **September**

Offen

Herbstanlass mit UOV / GMMB

Freitag, 28.09.2013

Jubiläumsball

Konzepthalle

#### **Dezember**

Samstag, 14.12.2013

OG Jahresschlussstamm

Venner Zyro Turm

Samstag, 19.12.2013

Schlussabend OG Turner

Venner Zyro Turm

Der Präsident dankt allen Gästen, Mitgliedern und Sponsoren für Ihr Erscheinen und lädt zum gemeinsamen Apéro im Panzermuseum ein.

Schluss der Hauptversammlung: 21:50 Uhr.

Für das Protokoll

Hptm Andrea de Courten

**Eingesehen:**

Der Präsident

Oberstlt i Gst Patrik Anliker